

Protokoll 69. BuFaTaChemie

Kurzprotokoll der Bundesfachtagung Chemie- und chemienaher Fachschaften im deutschsprachigen Raum

31.10.2024 bis zum 03.11.2024
in Potsdam

Eröffnungsplenum

Beginn: 31. Oktober 2024 um 09:20

TOP 01 Begrüßung

Alle BuFaTa-Mausis wurden herzlich begrüßt.

TOP 02 Teilnehmende Fachschaften

21 Fachschaften sind angemeldet gewesen, ein Drittel davon (7) musste für die Beschlussfähigkeit anwesend sein.

Es waren 14 Fachschaften anwesend:

Fachschaft	**Anwesend**
CAU Kiel	x
ETH Zürich	x
Goethe Uni (Frankfurt a. M.)	x
HU Berlin	
K.I.T.	x
Leibniz-Uni Hannover	
Ruhr-Universität Bochum	
RTWH Aachen	x
TH Lübeck	x
TU Berlin	
TU Braunschweig	x
TU Dresden	x
Uni Duisburg-Essen	
Uni Göttingen	
Uni Heidelberg	x
Uni Köln	
Uni Leipzig	x
Uni Münster	x
Uni Potsdam	x
Uni Rostock	x
Uni Tübingen	x

Das Plenum war beschlussfähig.

TOP 03 Beschluss GO

Es wurde fachschaftenweise über die GO abgestimmt

Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Die Geschäftsordnung wurde einstimmig angenommen.

Es kam die Frage auf, ob ehemalige BuFaTanten nur an Teilen oder doch an der gesamten BuFaTa teilnehmen sollen (dürfen). Dabei kam auf, dass das Stimmrecht für sie ist nicht explizit geregelt ist.

Es entstand eine Debatte über mögliche Einflussnahmen von Alumni auf die BuFaTa-Teilnehmenden. Andererseits wurde der Wert des möglichen Wissenstransfers hervorgehoben.

TOP 04 Genehmigung der Tagesordnung

Es wurde fachschaftenweise über die Tagesordnung abgestimmt.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	0	0

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 05 Genehmigung des Protokolls der letzten Tagung

Antrag auf Verschiebung des TOPs. Es gab keine Gegenrede, dementsprechend wurde der TOP verschoben.

TOP 06 Bericht des Sekretariats

Das Sekretariat hat sich und seine Aufgaben kurz vorgestellt.

TOP 07 Bericht des Fördervereins

Im Vorstand des Fördervereins werden zwei Stellen frei und daher Nachwuchs gesucht (es dürfen aber auch mehr Mitglieder dort werden).

TOP 08 FS-Rundlauf

Die verschiedenen Fachschaften haben sich und ihre Hochschulen kurz vorgestellt.

Um 10:13 stieß TH Lübeck zum Plenum dazu.

Es waren ab sofort 15 Fachschaften anwesend.

TOP 09 Wahl des Awareness-Teams

Die Redeleitung erklärte was das Awareness-Team ist und was es für Aufgaben hat. Es wurden verschiedene BuFaTaMausis vorgeschlagen, die sich vorstellten: Luca, Diaga, Julian, Gurli, Kata, Jojo.

Es wurde geheim abgestimmt.

Es folgte ein GO-Antrag auf 10-minütige Pause bis 10:45, während welcher dann ausgezählt wurde. Fortsetzung Plenum um 10:53, Bekanntgabe der Ergebnisse:

Person	Ja	Nein	Enthaltung
Jojo	40	1	1
Luca	40	1	1
Diaga	40	0	2
Gurli	39	0	3
Kata	41	0	1
Julian	36	3	3

4 ungültige Stimmen, 42 gültige

Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

TOP 10 Festlegung der Arbeitskreise

Die austragende Fachschaft berichtete vorher noch über ihre Anliegen mit einer absolut fantastischen Powerpoint-Präsentation in traumhaftem Barbie-Pink.

Es wurde das Videos von Prof. Dr. Kulak (Geschäftsführende Leiterin des Instituts für Chemie an der Universität Potsdam) (mit minimalen technischen Schwierigkeiten) vorgestellt.

AK Lizenzen will seine Arbeit weiterführen, fehlende Lizenzen bearbeiten, IOS und MAC-Programme integrieren (3 BuFaTa-Mausis).

AK Orca möchte Datenschutz-Richtlinien erstellen, BuFaTa-Shop aktualisieren, Vorstellung Sekretariats auf Instagram sowie der Website vorbereiten, TikTok-Kanal-Erstellung planen (3 BuFaTa-Mausis).

AK Awareness will einen Leitfaden für Fachschaften erstellen/ überarbeiten (3 BuFaTa-Mausis)

AK IG-Farben konzentriert sich auf die Weiterarbeit im Reader; will die Ausstellung bearbeiten - Überlegung für Wiederbelebung der Wanderausstellung (3 BuFaTa-Mausis)

AK Inklusion will gemeinsam mit JCF einen Leitfaden erstellen, eine Einladung für wichtige Menschen zur BuFaTa schreiben und überlegen wie man Dotzierende anregen kann, sich selbst weiter zum Thema fortzubilden (3 BuFaTa-Mausis).

AK Titanik bildet zwei Teilgruppen (Iceberg und Titanik) und stellt sich fragen wie: Wie verhalten sich Studierendenzahlen und warum verhalten sie sich so? Wie kommt Chemie im Unterricht in der Schule an? Wer sind die Verantwortlichen? (9 BuFaTa-Mausis)

AK How to BeKo plant keinen Output, sondern will sich erstmal einen Überblick zum Thema verschaffen. (7 BuFaTa-Mausis)

AK Anwesenheitspflicht beschäftigt sich mit den Fragen, wie es um die Anwesenheitspflicht an den Hochschulen steht. Wie sieht da die Lehre an den Hochschulen aus? Wegen einer Woche im Praktikum fehlen gleich ein Jahr länger studieren? Die Ablehnung einer Krankschreibung bei einigen Prüfungsämtern stellt ein Problem dar. (5 BuFaTa-Mausis)

AK Alumni möchte den Umgang mit Alumni in der GO verankern, sowie Vernetzung zwischen Alumni (mit Alumni, Studierenden und der BuFaTa) verstärken und den möglichen Beitrag (sowohl materiell, als auch in Form von Wissen) von Alumni zur BuFaTa besprechen. (3 BuFaTa-Mausis)

AK Krabbelgruppe will seine Ideensammlung vervollständigen und beenden. (3 BuFaTa-Mausis)

TOP 11 Sonstiges

Es gab nichts weiter.

Zwischenplenum

Beginn: 31. Oktober 2024 17:20

TOP 01 Anwesenheit

Es waren 16 Fachschaften anwesend.

Das Plenum war beschlussfähig.

TOP 02 Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde per Akklamation angenommen.

TOP 03 AK-Update

Lizenzen

Der Output wurde beim letzten Mal schon abgesendet, aber nicht veröffentlicht, weshalb nochmal nachgeschaut wird. Adobe nützlich (soll auch angeschrieben werden), alpha-fold für Biochems sinnig, ChemDraw an allen Unis gleiche Lizenzen? -> kostet ja auch richtig Kohle

Orca

Es wurde ein Datenschutz-Text formuliert und der Plan gefasst, eine Fotoerlaubnis für die Anmeldung zu kreieren, außerdem soll eine AK-Vorstellung für die Website erstellt werden.

Awareness

Es wurde eine Sammlung von Vorfällen und Erlebnissen mit Dozierenden, sowie eine Ideensammlung für Umgang mit diesen begonnen. Die Überarbeitung des Flyers auf der Website wurde gestartet.

IG-Farben

Die Arbeit mit LaTeX gestaltet sich eher zäh, weil das Übertragen der Inhalte aus der Vorgängerversion schwierig ist. Die Gestaltung der Ausstellung ist schwierig, weil Material fehlt; der Text im Reader wird weiter überprüft.

Inklusion

Der AK hat die Erfahrungen der BuFaTa-Teilnehmenden mit Inklusion gesammelt, welche noch dokumentiert werden sollen. Es soll ein Leitfaden für Beratungsstellen erstellt und recherchiert werden, was Lehrende für Verpflichtungen haben, sich zum Thema Inklusion zu informieren.

Titanik

Der Fokus des AKs lag vor allem beim Teil-AK „Titanik“, statt „Iceberg“. Es wurde festgestellt, dass die Kommunikation/Vernetzung zwischen den Schulen und Hochschulen ausgebaut werden soll. (Es gibt dafür auch Verantwortliche an den Hochschulen, damit diese Arbeit nicht auf die jeweilige FS entfällt!)

Nächstes Ziel ist, die Gründe für die Studienabbruchquote von Chemie(-nahen) Studiengängen zu verstehen.

BKs (Berufungskommissionen)

Ziel ist, eine Übersicht (Hilfe/ Richtlinie) für BKs zu erstellen und Recherche zu betreiben, ob sich FSen über Berufungskommissionen austauschen dürfen.

Anwesenheitspflicht

Hat sich erstmal ein Überblick verschafft: BuFaTa-Teilnehmende haben sehr unterschiedliche Erfahrungen mit Krankheitsfällen in Praktika (oder Seminaren, etc.) gemacht. Auf den Seiten der Hochschulen findet man keine Infos dazu, weshalb eine Bitte an Hochschulen geschrieben werden soll, das zu ändern.

Das Thema ist, gerade in Bezug auf Studierbarkeit, wichtig, weil viele Hochschulen diese nicht immer garantieren können.

Es wurde angemerkt, dass man da mal in die Recherche zu den Praktikumsordnungen und rechtlichen Grundlagen gehen sollte.

Alumni

Die GO soll bis zum Zwischenplenum überarbeitet und der Output auch auf der Website veröffentlicht werden.

Krabbelgruppe

Die Ideensammlung soll weiter bearbeitet und zum Partyplenum beendet werden.

Ende Sitzung um 18:18

Zwischenplenum

Beginn: 01. November 2024 um 19:40

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

21 Fachschaften sind angemeldet gewesen, ein Drittel davon (7) muss für die Beschlussfähigkeit anwesend sein.

17 Fachschaften sind anwesend gewesen, daher war das Plenum beschlussfähig.

TOP 02 Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde per Akklamation beschlossen.

TOP 03 Awareness-Team

Wurde noch einmal kurz vorgestellt und hat über seine Aufgaben erzählt.

TOP 04 AK Lizenzen

Hat den letzten Outputs gesichtet und die Mail-Liste bearbeitet – welche noch erweitert werden soll.

Es kam die Frage auf, wie der Stand der Dinge mit Chemgapedia ist.

Die bisher entstandene Mail sollte evtl. lieber an Rektor*innen der Hochschulen gehen.

TOP 05 AK Orca

Fragt nach Anmerkungen und Kommentaren zum erstellten Dokument.

Wo sollen die Einverständniserklärung (für Fotos auf BuFaTa) und die Datenschutzerklärung hin?

Bei der Anmeldung soll man einfach nur 2 Häkchen setzen können, um beiden Dokumenten zuzustimmen.

Es kam eine Anmerkung dazu, die gesetzlichen Grundlagen für die jeweiligen Dokumente auch in der Anmeldung zu verlinken.

Änderungsantrag:

Es sollte bitte die **DSGVO** ergänzt werden:

Z. 17 hinzugefügt: Paragrafen der DSGVO

<u>Weiteres Dokument des AK Orca:</u>

AK-Vorstellungen:

Diskussion: Ist irgendwo auf der Website der Aktivitätszeitraum der AKs angegeben (z.B. AK fand von 65. bis 67. BuFaTa statt)? AK Orca findet die Idee gut, gibt aber zu bedenken, dass das einen enormen Mehraufwand bedeuten würde.

Awareness-Team stellt richtig, dass der AK sich das Konzept nicht so „ausgedacht“ hat, sondern dass dieses vom A-Team entwickelt wird.

- Vorschlag des AK Orca: Streichung des 1. Satzes und Änderung des 2. Satzes zu „Der AK entwickelt“ – wird so von AK Awareness angenommen.
- Änderungsanträge zu:
    - Z.32 Streichung von „Chemie“
    - Antrag auf nicht-Streichung von „Chemie“ in Z.32
    - Antrag: Änderung Z.32 „in“ zu „zu“
    - Abstimmung: „in“ zu „zu“ ändern:

Dafür	Dagegen	Enthaltung
14	13	12

- Der Änderungsantrag wurde angenommen

IG-Farben: Änderungsantrag von „bedeutende“ zu „kontroverse“

- Änderungsantrag von „kontroverse“ zu „erschreckende“
- Vorschlag des AKs: Streichung des Satzes und ersetzen durch „Die IG Farben hat eine lange Geschichte der Mittäterschaft im Nationalsozialismus die den meisten Menschen unbekannt ist.“
- Vorschlag zu Änderung auf „Die IG Farben hat eine lange menschenverachtende Geschichte der Mittäterschaft im verbrecherischen Nationalsozialismus die den meisten Menschen unbekannt ist.“, welcher vom AK angenommen wurde.
- Es erfolgte ein GO-Antrag auf Schluss der Debatte, über den direkt abgestimmt wurde.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
11	27	3

- Der GO-Antrag wurde abgelehnt, doch nach erneuter Debatte mit spitzfindigen Argumenten, wurde erneut ein GO-Antrag auf Schluss der Debatte gestellt. Zu diesem gab es Formale Gegenrede, weshalb erneut abgestimmt wurde.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
20	8	11

- Entsprechend des Mehrheitsprinzips wurde der GO-Antrag angenommen.

AK Titanik

- Änderungsantrag: Z. 38 Hinzufügen von „in Chemie und chemienahen Studiengängen“
- Änderungsantrag: letzteres verschieben in Z. 37, wurde von AK angenommen

BeKos

- ÄA Z. 44: Änderung des Titels zu „How To Berufungskommission“
- ÄA Z.44: „Ziel des AKs ist es, einen Leitfaden für die Studierendenvertretungen sowohl im Sinne eines Fachschaftsrates, als auch studentischer Berufungskommissionsmitglieder, zu erstellen.“ wurde angenommen

Anwesenheitspflicht

- ÄA Z. 52: statt „Modulhandbuches“ lieber „der Studien- und Prüfungsordnungen“
- ÄA Z.52: Änderung statt „Modulhandbuches“ „Curriculum“

GO-Antrag auf Schluss der Redeliste, dazu gab es Gegenrede; es wird abgestimmt:

- „Wer ist dafür, dass Marius noch reden darf?“

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
40	0	2

- Der GO-Antrag wurde angenommen, Marius darf weiter reden.
- Es folgt die Abstimmung zu:

Für „Teil des Modulhandbuches“	Für „Teil der Studien- und Prüfungsordnung“	Für „Curriculum“	Enthaltungen
9	24	1	7

- Annahme des Änderungsantrages: „Teil der Studien und Prüfungsordnungen“
- ÄA Z. 54: „in der zu insbesondere“ zu „innerhalb der“
    - AK nimmt diesen Antrag an.

Nachwuchs

- ÄA Z.67: von Fachschaften zu Fachschaftsvertretungen angenommen

AK IG-Farben wird als EINZIGER in der nächsten Sitzung behandelt

TOP 06 AK Awareness

Baut die Umfrage weiter aus.

TOP 07 AK IG Farben

Hat sich Gedanken zu einem Plakat gemacht, Lübeck soll das nächste Mal die existierenden Plakate mitbringen für Inspiration.

TOP 08 AK Inklusion

Leitfaden für Nachteilsausgleich-Antrag für Studis soll erstellt werden.

TOP 09 AK Titanik

Output sollen 3 Mails werden (Schulen, FSen und Hochschulen sollen besser vernetzt werden).

Es wurden Statistiken vom Bund eingeholt, die ausgewertet werden sollen.

Leitfaden von 2020 und Checkliste aus 68.BuFaTa sollen an ALLE geschickt werden (das soll v.A. durch die Hochschulen passieren)

TOP 10 AK BeKo's

Es soll ein How-To für Berufungskommissionen erstellt werden.

TOP 11 AK Anwesenheitspflicht

Fachschaftsvertretungen sollen eine Mail bekommen, die einen Musterbrief enthält, wie mit Anwesenheitspflicht umgegangen werden soll (erstmal als Anregung zu Diskussionen gedacht)

Mail

Da es eine Anmerkung dazu gab, dass ein einleitender Satz in den Mailtext nett wäre, wurde dazu ein ÄA gestellt: Liebe Chemiefachschaften, im Rahmen der 69. BuFaTaChemie haben wir uns mit den Fehltagen in Praktika und dem Umgang der Hochschulen damit beschäftigt. Dieser wurde vom AK angenommen.

ÄA: Streichung Z.11 und 12, wurde von AK übernommen

ÄA Zeile 7: „Wir finden das..“ zu „Oftmals ist die Studierbarkeit innerhalb der Regelstudienzeit nicht mehr gewährleistet, falls es im Praktikum zu Krankheitsfällen oder Ausfällen kommt, dies teils auch bereits bei einmaligem oder zweimaligem Fehlen.“ – wurde vom AK angenommen

ÄA Zeile 8: „möglich“ → „gegeben“ darüber wird abgestimmt

- Abstimmung:

Für „möglich“	Für „gegeben“	Enthaltungen
13	20	8

- Der ÄA wurde angenommen.

AK schlägt vor in Zeile 9 einzufügen: „Auch ein einmaliges…“

- keine Gegenrede vom Plenum

ÄA Z.12/13: „Dies erachten wir als großes Problem und sehen die Dringlichkeit in der Festlegung zu den Praktika.“, AK nimmt ÄA an

Vorschlag über hinzufügen von: „Deshalb haben wir einen Musterbrief vorbereitet. AK nimmt ÄA an

ÄA Z.16: letzten Satz streichen und ersetzen durch: Wir würden uns wünschen, dass ihr diesen nutzt um das Thema in relevanten Gremien anzusprechen.

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
20	7	15

- Änderungsantrag wurde angenommen.

Brief

Statt „Qualifikationen“ lieber „Kompetenzen“ im Text benutzen (von AK angenommen)

Statt „in den meisten Fällen“ lieber „häufig“ (angenommen)

ÄA Z.26: „verbindliche Informationen“ (AK nimmt an)

ÄA Z.27: Einfügen von „zum Teil“ (AK nimmt an)

ÄA Z.27: Einfügen von „Oft gibt es unterschiedliche Festsetzungen in allen Praktika, was sehr intransparent für Studierende ist.“ (AK nimmt an)

ÄA Z.27: „Oft gibt es unterschiedliche Festsetzungen in allen Praktika, die teils intransparent an Studierende kommuniziert werden. Verbindliche Regelungen wären jedoch (…).“

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
22	7	9

- Änderungsantrag wurde angenommen.

ÄA Z.30: ersetzen von „mehreren“ durch „mindestens einem"

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
16	15	9

- Änderungsantrag wurde angenommen.

ÄA Z.31: Streichung von Zeile 31 – wurde wieder zurückgezogen

ÄA Z.32: ersetzen von „wir würden uns wünschen“ durch „wir fordern“ – der AK nimmt an

ÄA Z.32: hinzufügen von „Wir fordern, dass etwaige … in den amtlichen Bekanntmachungen veröffentlicht werden.“ – wurde zurückgezogen

ÄA Z.32:

(1) dass rechtlich bindende Regelungen bekannt gemacht und veröffentlicht werden/ 0

(2) Dass etwaige Ausweichtermine oder alternative Leistungen auf den Websiten des Studiengangs, sowie des betreffenden Prüfungsamtes frühzeitig veröffentlicht werden/ 4

(3) Wir fordern, dass bestehende Regelungen transparent und öffentlich zur Verfügung gestellt werden. Ebenso wünschen wir uns, dass die Möglichkeiten und Prozesse der Beantragung von Ausweichterminen oder alternativen Leistungen amtlich bekannt gegeben werden. 29 (angenommen)

- Abstimmung

Für (1)	Für (2)	Für (3)	Enthaltungen
0	4	29	5

- Änderungsantrag (3) wurde angenommen.

TOP 12 AK Alumni

Haben spitzfindig die GO verändert (wird bei nächster BuFaTa abgestimmt), befindet sich im Mattermost-Channel.

TOP 13 AK Krabbelgruppe

Ideensammlung wurde weiter bearbeitet und demnächst fertig gestellt.

TOP 14 Sonstiges

Neuer Vorstand für den Förderverein wird gesucht.

Alles was veröffentlicht werden soll bitte in den Mattermost-Channel: zu veröffentlichen.

Output zu verfassen ist kein muss!

Partyplenum

Beginn: 02. November 2024 um 18:03

TOP 01 Begrüßung

Alle Anwesenden wurden herzlich begrüßt.

TOP 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Fachschaft	Anwesend
CAU Kiel	x
ETH Zürich	
Goethe Uni (Frankfurt a. M.)	x
HU Berlin	x
K.I.T.	x
Leibniz-Uni Hannover	
Ruhr-Universität Bochum	x
RTWH Aachen	x
TH Lübeck	x
TU Berlin	x
TU Braunschweig	x
TU Dresden	x
Uni Duisburg-Essen	
Uni Göttingen	
Uni Heidelberg	x
Uni Köln	x
Uni Leipzig	x
Uni Münster	x
Uni Potsdam	x
Uni Rostock	x
Uni Tübingen	x

Von 21 angemeldeten Fachschaften waren 17 anwesend. Das Plenum war somit beschlussfähig.

TOP 03 Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 04 A-Team

Hat sich nochmals vorgestellt. Es stellte sich bei der Arbeit heraus, dass es mehr zu tun gibt, als man in einer BuFaTa bearbeiten kann.

Dementsprechend gestaltet sich auch die Umfrage-Erstellung schwierig – unter anderem auch wegen des hohen Bedarfs an Feingefühl. Die Umfrage soll aber demnächst fertiggestellt werden.

Tipps sind gerne gesehen.

TOP 05 Inklusion

Der AK hat Erfahrungsberichte gesammelt und den Mailverteiler zu Beratungsstellen erweitert. Das geplante Treffen mit dem JCF fand leider nicht statt.

TOP 06 AK Orca

Im Reader wurden erste Sätze bearbeitet, das Wiki wurde sich angesehen und soll nach 2 Jahren erneuert werden.

Außerdem wurde der BuFaTa-Merch-Shop gelöscht und neu aufgebaut - letzte Absprachen mit dem Förderverein fehlen dabei noch.

TOP 07 AK Titanik

Emails bauen aufeinander auf, daher sollen am liebsten alle 3 zusammen rausgesendet werden.

Die bereits vorab besprochenen Veränderungen sollen noch auf eingepflegt werden.

<u>Mail an Fachschaften</u>

ÄA Z. 22: streichen von „außerhalb von informativen Veranstaltungen“, vom AK angenommen

ÄA Z. 22: ergänzen von: „außerhalb von informativen Veranstaltungen an eurer Hochschule“

- Abstimmung:

Für Streichung	Für Ergänzung	Enthaltungen
14	21	6

ÄA Z. 26: Ergänzung des Wortes „zwar“. Der AK nimmt den ÄA an.

ÄA Z.30: einfügen von „für euch als Fachschaftsvertretungen“. Der AK nimmt den ÄA an.

ÄA Z.34: Änderung der Satzstruktur in „und die Berufsperspektiven vorstellen“. Der AK nimmt den ÄA an.

Dieser Output soll ins Abschlussplenum gegeben werden.

<u>Checkliste</u>

ÄA Z.17:

(1) Ersetzen des Wortes „wirken“ durch „sein“

(2) Ersetzen von „für (die Studierenden)“ durch „auf (die Studierenden)“

- Abstimmung:

Original behalten	Für (1)	Für (2)	Enthaltungen
0	12	21	6

- ÄA (2) wurde angenommen.

Es wurde im Verlauf der darauf folgenden Debatte der Wunsch geäußert, eine Unterteilung zwischen Problemen von „Erststudierenden“ und „alt-Studis“ vorzunehmen, woraufhin der AK anmerkte, dass die Checkliste lediglich ein grober Check sein soll, wo man als Uni steht.

ÄA Z.19: Ergänzung von „und diskriminierenden“. Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.20: Streichung des Wortes „gerne“ und Ergänzung am Satzende durch „teilnehmen wollen“. Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.21: Ergänzung von „/oder“ mit anschließender Anmerkung, dass der Satz eventuell lieber umgestellt werden sollte. Der AK schlug daraufhin vor, Zeile 19 folgendermaßen zu ändern: „Studierende können durch Dozierende und Lehrpersonen respektlos und diskriminierend behandelt werden.“ Dies fand große Zustimmung im Plenum.

ÄA Z. 27:

(1) Durch Stress im Studium und vielfältige Faktoren kann die mentale Gesundheit von Studierenden leiden.

(2) Durch Stress im Studium und vielfältige Faktoren kann die mentale Gesundheit von Studierenden gefährdet werden.

- Abstimmung

Original behalten	Für (1)	Für (2)	Enthaltungen
0	5	28	8

- Der ÄA (2) wurde angenommen.

Es wurde angemerkt, dass im folgenden Absatz (Z.32-34) die Konsequenzen nicht deutlich rüberkommen.

ÄA Z.34: Ergänzen von „(…) kann sich dies auf die Motivation der Studierenden negativ auswirken.“ Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

GO-Antrag auf Essenspause von 1 Stunde (Pausenbeginn um 19:15)

Der GO-Antrag wurde ohne Gegenrede angenommen.

GO-Antrag auf Verlängerung der Pause um eine halbe Stunde

Auch dieser wurde ohne Gegenrede angenommen.

Fortsetzung des Plenums um 20:49

ÄA Z.32-34:

(1) Ersetzen durch „Eine Vernetzung von Studierenden sollte gefördert werden, da hier durch ein positiver Fokus auf das Studium gelenkt wird. Dies steigert Motivation und mentales Wohlbefinden. Es wird empfohlen sich über weitergehende Methoden Gedanken zu machen, welche die positive Seite des Studiums in den Fokus rückt."

(2) „Meist geraten die negativen Seiten des Studiums in den Fokus. Um dem entgegenzuwirken, sollte eine Vernetzung von Studierenden gefördert werden, da hier durch die positiven Seiten des Studiums hervorgehoben werden. Dies steigert Motivation und mentales Wohlbefinden. Es wird empfohlen sich über weitergehende Methoden Gedanken zu machen, welche die positive Seite des Studiums in den Fokus rückt."

(3) „Meist geraten die negativen Seiten des Studiums in den Fokus. Um dem entgegenzuwirken, sollte eine Vernetzung von Studierenden gefördert werden, da hier durch die positiven Seiten des Studiums hervorgehoben werden. Dies steigert Motivation und mentales Wohlbefinden. Es wird empfohlen sich über weitergehende Methoden Gedanken zu machen, um dies zu fördern."

- Abstimmung

Für Original	Für (1)	Für (2)	Enthaltungen
0	30	2	5

- Der ÄA (1) wurde angenommen.

ÄA Z.46 auf Streichung von „hauptsächlich". Dieser ÄÄ wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.55: Änderung von „mehrere" in „Die Module". Dieser Antrag wurde ebenfalls per Akklamation angenommen.

ÄA Z.60: Ergänzung von „und inhaltliche Doppelungen in Modulen vermieden werden"

- Abstimmung, da es ein Veto gab gegen Annahme per Akklamation

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
19	16	4

- Der ÄA wurde angenommen.

ÄA Z.64: Änderung von „verhältnismäßig" in „sehr" Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.66: Ergänzung von

(1) „Ein Mentoring-Programm für Erstsemestler ist zu empfehlen.“

(2) „in dieser Zeit brauchen Erstsemester besonders viel Unterstützung.“ (Dieser wurde zurückgezogen)

(3) „In dieser Zeit brauchen Erstsemester besonders viel Unterstützung. Ein Mentoring-Programm für Erstsemestler ist zu empfehlen.“

- ÄA (3) wurde vom AK abgesegnet und wurde anschließend per Akklamation vom Plenum angenommen.

ÄA. Z.73: Ergänzung von „Zusätzlich bewirkt das Arbeiten neben dem Studium einen zeitlichen Mehraufwand.“ Dieser ÄA wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.83: einfügen von „Die chemische Forschung entwickelt sich stets weiter.“ Der ÄA wurde vom AK angenommen.

ÄA Z.84:

(1) Ergänzung von „Eine moderne Ausstattung ist dafür unabdingbar.“

(2) Änderung von „unabdingbar“ zu „sehr zu empfehlen“

- Abstimmung:

Für Original	Für (1)	Für (2)	Enthaltungen
0	34	3	4

- Der ÄA (1) wurde angenommen.

GO-Antrag auf Meinungsbild:

Ist es gewollt, einen Appell in den Absatz einzufügen?

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
9	15	15

- Das Meinungsbild sprach dagegen, einen Appell in den Absatz einzufügen.

ÄA Z.92:

(1) „gut“ anstatt „genau“ (dieser wurde im Laufe der Diskussion zurückgezogen)

(2) „erfolgreich genug“ statt „gut genug“

(3) „nachhaltig“ statt „gut genug“

- Abstimmung

Für Original	Für (2)	Für (3)	Enthaltungen
0	13	27	2

- ÄA (3) wurde angenommen.

ÄA Z.97: einfügen von „Skripte“

Daraufhin entbrannte eine Debatte darüber, ob dies denn notwendig sei oder nicht. Deshalb anschließend ein *GO-Antrag auf sofortige Abstimmung über den Änderungsantrag gestellt wurde.*

Es gab keine Gegenrede, weshalb abgestimmt wurde über den ÄA.

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
35	0	4

- Der ÄA wurde angenommen.

Anschließend wurde ein GO-Antrag auf 10 Minuten Pause gestellt, zu dem es formelle Gegenrede gab.

- Abstimmung

Für Pause	Dagegen	Enthaltungen
27	1	12

- Der GO-Antrag wurde angenommen.

ÄA Z.96: Einfügen von „durch lernbegleitende Angebote“, was dann schnell zu „und lernbegleitende Angebote“ geändert wurde.

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
22	2	15

- Der ÄA auf Hinzufügen von „und lernbegleitende Angebote“ wurde angenommen.

ÄA Z.95: Ersetzen von „Klausurvorbereitung“ durch „Prüfungsvorbereitung“. Dieser ÄA wurde vom AK angenommen.

<u>E-Mail an Hochschulen</u>

Es wurde zu Beginn angemerkt, dass hier die Verantwortung an eine andere Stelle als die Studierenden übertragen wird, wenn es um die Initiative zur Kommunikation geht.

Der AK formuliert daraufhin selbst die Zeilen 26 und 27 um: „Eine weitere Möglichkeit sind Exkursionen, die einen Einblick in das studentische Leben geben.“ Dazu gab es keine Gegenrede vom Plenum, weshalb der ÄA angenommen wurde.

ÄA Z.24: Umschreiben zu „Eine Möglichkeit der Kooperation wäre das Entsenden von Personal, insbesondere studentischen Hilfskräften an Schulen zur Vorstellung der Hochschule und des Fachbereiches Chemie und seiner Studiengänge.“ Dies wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.24: Einfügen von „Dies kann durch das Vergeben von Credit-Points attraktiver gemacht werden.“ Dieser Antrag wurde zurückgezogen.

ÄA Z.24: „Außerdem könnten im Rahmen von Projekten oder Lehrveranstaltungen durch die Vergabe…“. Dieser Antrag wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.43: Änderung zu „agieren“. Auch dieser Antrag wurde per Akklamation angenommen.

Mail an Schulen

ÄA Z.29/30: Ersetzen von „auseinandersetzen“ durch „in Verbindung setzen“. Dieser ÄA wurde vom AK angenommen.

TOP 08 IG Farben

Die Quellensuche gestaltet sich schwierig, weil es sich teils um verschollene Plakate o.ä. handelt, sowie Sachen, die in Archiven liegen etc. Es wurde beratschlagt, ob das Sekretariat nicht eventuell einen Aufruf an die Fachschaften schreiben sollte, um Quellen zu suchen.

Des Weiteren wurden sich Gedanken zur Ausstellung gemacht und beschlossen, dass das bereits vorhandene, aber leider auch verstreute Material gesammelt und aktualisiert werden soll.

Man möchte außerdem den Förderverein, sowie die ASten wegen einer möglichen Neudruck-Finanzierung anfragen.

TOP 09 Lizenzen

Es wurde eine Mailingliste mit z.B. Landes-Bildungsministerien für den zu beschließenden Output erstellt.

Aus dem Plenum kommt die Frage nach einer Liste von Freeware Anwendungen, die nützlich sind. Das Sekretariat meint, es müsse eine solche theoretisch im Drive haben.

ÄA Z.8: Ändern von „hierfür“ zu „für“. Der Antrag wurde allerdings zurückgezogen.

ÄA Z.7-10: Streichen von „folgende“ in Zeile 7 und stattdessen in Z. 9 einfügen. „betroffene Softwares sind unter anderem“ … und nach „Office 365“ in Z.10 einfügen: „Auf diese Defizite wird im folgenden eingegangen.“

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
28	0	4

- Der ÄA wurde angenommen.

ÄA Z.10: Einfügen von „die eine essentielle Notwendigkeit für gutes wissenschaftliches Arbeiten darstellen“. Auch dieser Antrag wurde per Akklamation angenommen.

Folgend wurde ein *GO-Antrag auf ein Meinungsbild* gestellt, welches beinhaltete, ob OverLeaf mit in diese Mail hinein gehöre. Es gab formelle Gegenrede, weshalb abgestimmt wurde, ob es ein Meinungsbild geben sollte:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
27	2	4

- *Der GO-Antrag wurde angenommen*, dementsprechend wurde ein Meinungsbild erfragt.

Es erfolgte die Abstimmung zur Frage, ob OverLeaf in der Mail erwähnt werden solle:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
22	3	7

- Gemäß des Meinungsbildes sollte OverLeaf in der Mail miterwähnt werden.

Im Plenum kam daraufhin die Frage auf, ob das Problem mit den Lizenzen für Overleaf überhaupt so weit verbreitet sei, dass es in der Mail erwähnt werden müsste. In der Debatte ergab sich, dass es zwar nicht alle, aber doch einige Hochschulen betrifft und deshalb mit hinzugefügt werden sollte.

ÄA Z.17: „Office365 und Overleaf“ einfügen

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
22	0	9

- Der ÄA wurde somit angenommen.

ÄA Z.24: Streichung von „einheitliche“. Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

ÄA Z.25: einfügen von „der sich die Hochschulen freiwillig anschließen können“. Der ÄA wurde per Akklamation angenommen.

Zu diesem Thema kam im Plenum die Frage auf, was genau openSource-Software im (chemisch-)universitären Kontext sind, auf die sich der Text bezieht.

TOP 10 AK How-To BeKo

Der AK hat einen Bericht erstellt, der beinhaltet, was eine Berufungskommission (BeKo) ist, wie sie abläuft und einige Tipps bezüglich des Vorgehens gegeben. Im Laufe der BuFaTa soll daran weitergearbeitet werden.

TOP 11 AK Krabbelgruppe (Nachwuchs)

Der AK hat seine Ideensammlung komplettiert.

Mail

ÄA Z.2: Ersetzen von „Fachschaften“ durch „Fachschaftsvertretungen“. Der AK nahm diesen ÄA an.

ÄA Z.5: Streichen von „im deutschsprachigen Raum“. Der AK nahm auch diesen ÄA an.

ÄA Z.8: Ersetzen von „müsst“ durch ein „solltet“. Dieser ÄA wurde ebenfalls vom AK angenommen.

Reader

Es wurde die Frage geäußert, was denn eine „Jahrgangsfahrt“ sei, was der AK daraufhin erklärte.

Des Weiteren wurde gefragt, was eine LaFaTa sei – kurzum – die BuFaTa auf Landesebene.

ÄA zum Abschnitt „Fahrten“: „Ersti-Fahrt“ umbenennen in „onboarding-Fahrt“

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
2	20	5

- Der ÄA wurde damit abgelehnt.

Während der folgenden Debatte kam die Idee auf, dass der AK den Punkt „Packliste“ im Absatz „Vorabinformationen“ im „How-To: Fahrten“ ergänzen könnte. Dieser Vorschlag wurde vom AK übernommen.

Aus dem Plenum kam kurz darauf der Vorschlag, beim Thema „Aufgabenverteilung“ den Punkt Awarenessteam hinzuzufügen. Dies wurde von einem Teil des Plenums kritisch betrachtet – nicht, weil man etwas gegen ein Awarenessteam hat, sondern weil einige Fachschaftsvertretungen garnicht groß genug sind, um ein Awarenessteam aufzustellen und man außerdem Bedenken hat, wie man als Awarenessteam rechtlich abgesichert sei.

ÄA: Hinzufügen des Punktes „Awarenessteam“

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
17	4	3

- Der ÄA wurde angenommen.

Im Abschnitt „How-To: Feiern“ wurde ebenfalls der Punkt „Awareness“ angesprochen.

ÄA im Abschnitt „Location“: Hinzufügen des Punktes Awarenessteam. Wurde per Akklamation angenommen!

Eventuell sollte man in diesem Abschnitt auch das „Brandschutzkonzept“ hinzufügen. Hierzu wurde aber angemerkt, dass es eh meistens universitäre Vorgaben gibt, teils auch Brandschutzbeauftragte gestellt werden oder die Location das übernimmt.

ÄA im Unterpunkt „erwartete Teilnehmerzahl“ hinzufügen von „Einlasskontrolle“

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
13	0	9

- Der ÄA wurde angenommen.

ÄA Z.1: Ergänzung von „frühzeitige (Planung von Werbung)“. Wurde per Akklamation angenommen.

Glossar

Zuerst gab es eine Diskussion, weil nicht missverstanden wurde, dass ein „Prozente-Grillen“/ „Wahlgrillen“ keine Wahlbeeinflussung sein soll, sondern eine Belohnung für eine rege Wahlbeteiligung aller Studis.

Zudem ergab sich die Frage, wie ein „Real-Life-Scotland-Yard“ gemacht werden soll. Beantwortet wurde dies mit dem „Live-Standort“.

Zusätzlich wurde sich gewünscht, dass eine Art „Praktikums-Abschlussabend“ hinzugefügt werden sollte.

Abschließend wurde angemerkt, dass ein alternativer Name für den Punkt „Stammtisch“ schön wäre. Als Beispiele wurden Get-together oder Barsitzung genannt.

Es erfolgte ein GO-Antrag auf Änderung der Tagesordnung. TOP13 sollte vor TOP12 behandelt werden.

Dieser wurde einstimmig angenommen.

TOP 13 AK Anwesenheitspflicht

Die im Vorhinein des Plenums angesprochenen Verbesserungsvorschläge sollen umgesetzt werden.

TOP 12 Alumni

Der AK hat festgestellt, dass es in der GO sehr viel zu überarbeiten gibt – nicht nur bezogen auf den Teil, der sich mit den Alumni beschäftigen soll. Das Sekretariat hat es sich daraufhin zur Aufgabe gemacht, sich auf dem nächsten Sekretariatstreffen ausführlich um die Überarbeitung der GO zu kümmern.

Dazu wurde ein Meinungsbild erfragt.

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
22	0	2

- Entsprechend der mehrheitlichen Meinung wird sich das Sekretariat mit der GO und insbesondere mit der Verankerung des Alumni-Programmes beschäftigen.

TOP 14 Sonstiges

Es wurde sich herzlich bei allen bedankt, die bis zum Schluss dabei waren und ihnen eine gute Nacht gewünscht.

Ende: um 01:11

Abschlussplenum

Beginn: 03. November 2024 um 10:36

TOP 01 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Anwesenden wurden herzlich begrüßt und anschließend die Anwesenheit abgefrag.

Es waren 13 Fachschaften anwesend:

Fachschaft	Anwesend
CAU Kiel	x
ETH Zürich	
Goethe Uni (Frankfurt a. M.)	
HU Berlin	
K.I.T.	x
Leibniz-Uni Hannover	
Ruhr-Universität Bochum	
RTWH Aachen	x
TH Lübeck	x
TU Berlin	
TU Braunschweig	x
TU Dresden	x
Uni Duisburg-Essen	
Uni Göttingen	
Uni Heidelberg	x
Uni Köln	x
Uni Leipzig	x
Uni Münster	x
Uni Potsdam	x
Uni Rostock	x
Uni Tübingen	x

Das Plenum war beschlussfähig.

TOP 02 Beschluss der Tagesordnung

Es wurde ein *GO-Antrag auf Änderung der TO* gestellt: TOP5 soll hinter TOP7 behandelt werden.

Es gab keine Gegenrede, weshalb der *GO-Antrag angenommen* wurde.

Der neue Stand der TO wurde per Akklamation angenommen.

TOP 03 AK-Ausblicke

Awareness

Will die erstellte Umfrage rumschicken und auf der 70. BuFaTa in Rostock auswerten.

Lizenzen

Ist schon abgereist.

Orca

Will den Merch-Shop bearbeiten und das neue Merch hochladen. Es kam im Gespräch die Frage auf, ob Merch mit dem neuen Logo unter das Corporate-Design fällt? Da das neue „Logo“ lediglich „Kolbi“ mit dem Schriftzug an der Seite ist, müsste dies passen und das Merch mit weißem Schriftzug benutzbar sein.

Weiterhin steht die Arbeit am Wiki an.

How-To BeKo

Will das aktuelle Dokument finalisieren und als neuen Output veröffentlichen.

Titanik

Will die allgemeine Vernetzung von Universitäten, Studierenden und Schulen verstärken und zudem herausfinden, wieso die Studi-Zahlen in Chemie(nahen) Studiengängen bis 2015 immer gestiegen sind und seitdem sinken.

Anwesenheitspflicht

Will erst einmal schauen, was wird und welche Themen eventuell noch interessant sein könnten.

Alumni

Will sich ebenfalls mit einer stärkeren Vernetzung beschäftigen.

IG-Farben

Will sich mit Gendern beschäftigen, die neue Präambel vorstellen und möchte abklären, wie das mit Plagiatsfrage ist, weil offiziell keine Genehmigung vom AStA der TU Berlin vorliegt, um den Reader zu bearbeiten.

Krabbelgruppe/Nachwuchs

könnte bei Bedarf die Ideensammlung erweitern

Inklusion

Es soll ein Dozent eingeladen werden, der Erfahrungen mit Chemie und Inklusion hat. Die Einladung an die Person versendet der AK. Eventuell soll auch ein Leitfaden für barrierearme BuFaTas erstellt werden.

Lizenzen

Sieht seine Arbeit erstmal eher geschlossen, würde aber auf der nächsten BuFaTa ggf. Mails beantworten und Fragen klären.

TOP 04 AK-Output

Zuerst wurde ein *GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit* gestellt, woraufhin durchgezählt wurde.

Da nach wie vor 13 von 21 Fachschaften vertreten waren, war das Plenum beschlussfähig.

Dem Plenum wurden noch einmal in Kürze die verschiedenen Outputs der AKs vorgestellt, um darüber abzustimmen, ob diese veröffentlicht werden.

- Orca: Output geht raus
- Lizenzen: (Brief an Bund und Länder) geht raus
- Anwesenheitspflicht (Brief) Output geht raus
- Nachwuchs (Mail und Ideensammlung) Output geht beides raus
- Titanik (Mail an Schulen) Output geht raus
- (Mail an Hochschulen) Output geht raus
- (Mail an FSen) Output geht raus

TOP 05 Zukunft der BuFaTa*Chemie*

Hier wurde die MeTaFa vorgestellt, zu welcher die Frage kam, ob wir ihren Output mit Forderungen nach verpflichtenden Nachhaltigkeitsveranstaltungen in Studiengängen – initiiert vom fzs - unterstützen möchten.

- FSen-weise Abstimmung über diesen Output:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
12	1	1

- Der Antrag auf Anschluss wurde somit angenommen.

Anschließend wurde ein GO-Antrag auf Verschiebung des TOP 07 zu TOP 09 gestellt.

Dieser wurde einstimmig angenommen.

Für die 70. BuFaTa*Chemie* in Rostock steht noch kein Datum.

Die 71. BuFaTa*Chemie* in Dresden soll vom 29.10.25 bis 02.11.2025 stattfinden.

Außerdem will Lübeck die 72. BuFaTa*Chemie* ausrichten.

TOP 06 Entsendungen in den Pool

Bewerbungen kamen von

1. Tom Heinrich, der ein Chemieingenieur ist und deshalb vielleicht auch die KaWumm (Bauingenieur-BuFaTa) in der Antwortmail vorgeschlagen bekommen sollte.
    - Abstimmung über die Entsendung von Tom Heinrich:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
13	0	1

    - Tom Heinrich wird in den Akkreditierungspool entsendet.
2. Von Alexandra Bumann kam ebenfalls eine Bewerbung.
    - Abstimmung über die Entsendung von Alexandra Bumann:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
14	0	0

    - Alexandra Bumann wird in den Akkreditierungspool entsendet.
3. Und zuletzt von Lena Kertzscher:
    - Abstimmung über die Entsendung von Lena Kertzscher:

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
11	0	3

    - Lena Kertzscher wird in den Akkreditierungspool entsendet.

TOP 07 Wahl des Sekretariats

Die aktuelle Output-Verwalterin Antonia hat ihre Arbeit kurz erklärt (Website bearbeiten, Output verwalten und Datenschutz-Verantwortung), sowie den Willen, diesen Job weiter zu machen.

Die Planerin der inhaltlichen Tagesorganisation Vanu hat ihre Arbeit ebenfalls vorgestellt (mit FSen kommunizieren; schauen, dass die AK-Arbeit sinnvoll ist, die gemacht wird; Powerpoints für Plena erstellen), lässt sich aber nicht mehr zur Wahl aufstellen.

Da im Plenum die Frage aufkam, wie Kooptationen gewählt werden, wurde erklärt, dass wurde erklärt, dass diese nicht vom Plenum gewählt, sondern vom Sekretariat aufgenommen werden.

<u>Kooptierungsvorschläge:</u>

- Vanu und Laureen

Beide wurden angenommen.

Inhaltliche Tagesorganisation

Jojo möchte diese Aufgabe gerne übernehmen.

Output-Verwaltung

Antonia will ihren Job weitermachen und stellt sich erneut zur Wahl auf.

Es folgte eine Blockabstimmung zur Frage, ob Antonia und Jojo die jeweiligen Ämter übernehmen sollen.

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
14	0	0

- Beide wurden in ihre jeweiligen Ämter gewählt.

TOP 08 Feedback an Potsdam

Ein großes Plus war das Wecken; richtig gut. Es hätte zwar gerne etwas früher sein dürfen, aber wer früher aufstehen wollte, konnte das ja auch so.

Der bereitgestellte Kinderpunsch und die Mikrowelle kamen sehr gut an.

Es gab ein riesiges Danke an die Austragenden, die ihre privaten Küchen zur Verfügung gestellt haben, damit alle was essen können!

Die Kneipentouren waren super, vor allem, weil es günstige Kneipen waren. Positiv hervorgehoben wurde auch der Glühwein in der Stadtführung. Außerdem war die große vegane Auswahl an Essen richtig gut und die Potsdam-Mausis mega hilfsbereit.

TOP 09 Beschluss der Protokolle

Die Protokolle sollen mit der Einladung zur nächsten BuFaTa verschickt und dort abgestimmt werden.

TOP 10 Ideen für AKs

- AK Anwesenheitspflicht
- AK Awareness
- AK Zivilklausel
- AK Alumni
- AK IG-Farben
- AK Inklusion
- AK Leeramt
- AK Lebensmittelchemie

- AK Titanik
- AK How-To BeKo

TOP 11 Auszeichnungen

Es wurde ein Meinungsbild erfragt, ob der Meme-Channel in Gänze durchgesehen werden soll, um den King/die Queen of Memes zu werden.

- Abstimmung

Dafür	Dagegen	Enthaltungen
5	16	15

Um zu bestimmen, wer gewinnt, sollte die Wahl über Mattermost laufen. Da es keine Gegenrede gab, wurde so verfahren.

Vorschläge und Stimmen:

- Jonathan 20
- Jojo 21
- Natalie 14
- Julian 8
- Lasse 17
- Lorenz Rostock 8
- Luise 5

Den 3. Platz belegte Lasse,

Den 2. Platz belegte Jonathan

Meme-Royalty wurde Jojo (zum 6. Mal hat Potsdam gewonnen!)

TOP 12 Sonstiges

Zum Schluss wurde sich herzlich bei allen im Sekretariat bedankt!

Das Sekretariat bedankte sich wiederum für die konstruktiven Debatten, enorme Lernkurven, sowie die angenehme Arbeitsatmosphäre.

Ein riesiges Danke ging auch an das A-Team (dieses hat seine Umfrage geschickt, die bitte von allen ausgefüllt werden soll.)

Ende: um 12:46

_____ _____

Unterschrift Vorsitz des Sekretariats **Datum & Ort**